Tourismus in NRW startet erfolgreich ins zweite Halbjahr

Tourismus in NRW startet erfolgreich ins zweite Halbjahr

Die nordrhein-westfälische Tourismusbranche konnte die leichten Rückgänge der ersten Monate des Jahres wieder aufholen: Im Juli 2013 kamen deutlich mehr Gäste als im Vorjahr nach NRW. Die Zuwächse des Sommermonats bescheren dem Bundesland einen zweiten Platz im Bundesvergleich und einen positiven Start in das zweite Halbjahr 2013.
Im Vergleich zum Vorjahr stieg im Juli die Zahl der Gäste in NRW um 13,7 Prozent auf insgesamt 1,8 Millionen Besucher. Im deutschlandweiten Vergleich liegen die Zuwächse in NRW damit um 8,9 Prozentpunkte höher als im Bundesdurchschnitt (+ 4,8 Prozent). Nur das Saarland konnte bei den Zuwächsen der Ankünfte im Juli noch besser abschneiden als NRW. Damit verbessert sich die Bilanz des bevölkerungsreichsten Bundeslands in den ersten sieben Monaten des Jahres: Von Januar bis Juli stieg die Gesamtgästezahl auf 11,5 Millionen und damit um 1,2 Prozent.
Die Zahl der Übernachtungen stieg im Juli ebenfalls: Mit 4,3 Millionen Übernachtungen übertrafen diese den Vorjahresmonat um 8,1 Prozent. Bereits im Juni konnte das Vorjahresniveau um 0,9 Prozent übertroffen werden. Nach den Verlusten im Frühjahr bewegt sich Nordrhein-Westfalen damit wieder auf dem Niveau des Rekordjahres 2012 und erreicht von Januar bis Juli erneut über 26 Millionen Übernachtungen.
Zum guten Ergebnis der nordrhein-westfälischen Tourismusbranche haben in den ersten sieben Monaten des Jahres insbesondere die inländischen Gäste beigetragen. Sowohl die Zahl der Ankünfte (+1, 1 Prozent) als auch die der Übernachtungen (+ 0,5 Prozent) haben sich stärker entwickelt als der Bundesdurchschnitt.
Von den Zuwächsen bei den Ankünften haben neun von zwölf der touristischen Regionen des Landes profitiert: Am stärksten zulegen konnten Siegerland-Wittgenstein (+6,0 %), die Region Düsseldorf und Kreis Mettmann (+3,5 %), die Eifel und Region Aachen (+3,3 %) und die Region Köln und Rhein-Erft-Kreis (+2,1 %). Bei der Entwicklung der Übernachtungszahlen zeigt sich ein heterogenes Bild. Während Siegerland-Wittgenstein (+5,6 %), die Eifel und Region Aachen (+5,0 %) und Bonn und Rhein-Sieg-Kreis (+2,5 %) das Volumen steigern können, liegt ein Teil der übrigen Regionen noch leicht unterhalb des Vorjahresniveaus.

Pressekontakt

Tourismus NRW

40219 Düsseldorf

Firmenkontakt

Tourismus NRW

40219 Düsseldorf

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage